

# AMTSBLATT

der Gemeinde Breitenbrunn/Erzgebirge



Jahrgang 2008

Mittwoch, den 3. Dezember 2008

Nummer 24

## Allgemeines

### Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Breitenbrunn

#### Gruppenauskunft vor Wahlen - Widerspruchsrecht

Nach § 33 Absatz 1 des Sächsischen Meldegesetzes vom 21.04.1993 in der Neufassung vom 04. Juli 2006 (Sächs-GVBl. S.388) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit der

#### Wahl zum Sächsischen Landtag am 30. August 2009

zwei Monate nach dieser Bekanntmachung Gruppenauskunft aus dem Melderegister über die in § 32 Absatz 1 Satz 1 des Sächsischen Meldegesetzes bezeichneten Daten (Familiennamen; Vornamen unter Kennzeichnung des Rufnamens; Doktorgrad und Anschriften) von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Der Tag der Geburt darf nicht mitgeteilt werden.

Eine Übermittlung erfolgt nicht, wenn der Betroffene für eine Justizvollzugsanstalt, ein Krankenhaus, Pflegeheim oder eine ähnliche Einrichtung im Sinne des § 20 Absatz 1 des Sächsischen Meldegesetzes gemeldet ist,

- eine Auskunftssperre nach § 34 des Sächsischen Meldegesetzes besteht oder
- der Betroffene der Auskunftserteilung, Veröffentlichung oder Übermittlung seiner Daten widersprochen hat bzw. widerspricht.

Alle wahlberechtigten Bürger können der Übermittlung ihrer Daten widersprechen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Breitenbrunn, Einwohnermeldeamt, Hauptstr. 120, 08359 Breitenbrunn, einzulegen.

Bereits früher eingelegte Widersprüche vor Wahlen gelten fort, falls sie nicht an eine bestimmte Wahl gebunden waren.

Breitenbrunn, den 24.11.2008

Fischer  
Bürgermeister

### VERANSTALTUNGEN ZUR WEIHNACHTSZEIT 2008

#### ADVENTSKALENDER DER GEMEINDE BREITENBRUNN MIT DEN ORTSTEILEN: ANTONSTHAL, ERLABRUNN, RITTERSGRÜN, TELLERHÄUSER

VERANSTALTUNGEN IM ORT UND IN DER REGION  
ZUR ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT SOWIE ZUM  
JAHRESWECHSEL

#### Veranstaltungen zur Weihnachtszeit

- 05.12.08**  
15.00 Uhr Rentnerweihnachtsfeier im Dorfhaus in Tellerhäuser  
18.00 Uhr Lichtelobnd des EZV in der Gaststätte „Staaadler Aff“ in Steinheidel  
19.00 Uhr 2. Rittersgrüner Mettenschicht im Glockenmuseum und Werkstattkaffee "Plumbum" in Rittersgrün  
19.00 Uhr Öffentlicher Globensteiner Hutzenabend im Gasthaus "Talschänke" in Rittersgrün mit Live-Musik
- 06.12.08**  
14.00 Uhr Weihnachtsfeier der Volkssolidarität im „Haus des Gastes“ in Breitenbrunn  
14.30 Uhr Kinderweihnachtsveranstaltung mit Kita „Kinderland“ in der Turnhalle in Rittersgrün
- 07.12.08**  
11.00 Uhr Adventsblasen mit dem Posaunenchor Breitenbrunn im Bereich Neue Siedlung in Breitenbrunn
- 2. Advent, 08.12.08**  
17.00 Uhr Kinderweihnachtsveranstaltung mit Kita "Friedrich Fröbel" im Haus des Gastes in Breitenbrunn
- 11.12.08**  
15.30 Uhr Öffentl. gemeinsamer Adventsnachmittag im Kindergarten "Schwalbennest" in Erlabrunn
- 13.12.08**  
17.00 Uhr Weihnachtskonzert in der Christophoruskirche in Breitenbrunn
- 3. Advent, 14.12.08**  
11.00 Uhr Adventsblasen mit dem Posaunenchor Breitenbrunn an der Hammerleithe in Breitenbrunn

- 14.00 Uhr "Adventsmusik" in der Evang.-luth. Kirche Rittersgrün  
 16.30 Uhr Adventsblasen mit dem Posaunenchor der Evang.-luth. Kirche Rittersgrün an der Ortspyramide in Rittersgrün

**4. Advent, 20.12.08**

- 15.00 Uhr Weihnachten im "Gebirg"  
 Große öffentliche Weihnachtsveranstaltung in der Turnhalle am "Haus des Gastes" in Breitenbrunn

**Heiligabend, 24.12.08**

- 14.30 Uhr Christvesper in der Ev.-luth. Kirche in Rittersgrün  
 15.00 Uhr Christvesper in der Christophoruskirche in Breitenbrunn  
 15.00 Uhr Kinderchristnacht mit Krippenspiel Kath. Pfarrei "Heilige Familie" in Schwarzenberg

ab

- 16.00 Uhr Adventsblasen mit dem Posaunenchor Breitenbrunn vorm Hotel "Adners Gasthof" in Breitenbrunn  
 16.30 Uhr Christvesper im Kirchsaal in Erlabrunn (ehem. Schule)  
 20.00 Uhr Christnacht Kath. Pfarrkirche in Johannegeorgstadt  
 22.00 Uhr Christnacht Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ in Schwarzenberg

**1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.08**

- 05.00 Uhr Christmette Ev.-luth. Kirche Rittersgrün  
 05.30 Uhr Christmette Christophoruskirche in Breitenbrunn  
 06.00 Uhr Christmette Ev.-meth. Kirche Antonsthal  
**27.12.08**  
 19.00 Uhr Volleyballabschlussturnier Turnhalle Breitenbrunn

**28.12.08**

- 17.00 Uhr Wiederholung Christmette Ev.-luth. Kirche Rittersgrün

**31.12.08**

- 16.45 Uhr Jahresschlussandacht Kath. Pfarrei „Heilige Familie“ in Schwarzenberg  
 19.00 Uhr Öffentl. Silvesterfeier 2008 im Hotel „Schleiferei“ in Erlabrunn  
 19.00 Uhr Öffentl. Silvesterfeier im „Landhotel“ in Rittersgrün  
 19.00 Uhr Öffentl. Silvesterfeier im „Staaheedler Aff“ in Steinheidel  
 19.00 Uhr Öffentl. Silvesterfeier im Gasthaus „Talschänke“ Globenstein  
 Platzreservierung erwünscht unter Tel.: 037757/18541  
 20.00 Uhr Öffentl. Silvesterfeier im „Ratsstübl“ (Haus des Gastes) in Breitenbrunn

**04.01.09**

- 17.00 Uhr Wiederholung Christmette in der Christophoruskirche in Breitenbrunn

**Weihnachtsmärkte**

- 28.11. - 23.12.08 Weihnachtsmarkt Zwickau  
 28.11. - 22.12.08 Weihnachtsmarkt Chemnitz  
 28.11. - 30.11.08 "Zwönitzer Hutzentage"  
 29.11. - 30.11.08 Märchenweihnacht in Eibenstock  
 29.11. - 21.12.08 Weihnachtsmarkt Seiffen  
 29.11. - 21.12.08 Weihnachtsmarkt Schneeberg  
 29.11. - 21.12.08 Weihnachtsmarkt Annaberg  
 30.11. - 07.12.08 Auer Raachermannelmarkt  
 05.12. - 14.12.08 Weihnachtsmarkt Schwarzenberg  
 12.12. - 14.12.08 Weihnachtsmarkt Lößnitz  
 13.12. - 14.12.08 Johannegeorgenstädter Schwibbogenfest  
 27.11. - 24.12.08 Dresdner Striezelmarkt

**Bergparaden****06.12.08**

- 17.45 Uhr Bergparade in Freiberg

**07.12.08**

- 17.00 Uhr Bergparade in Schneeberg

**13.12.08**

- 14.00 Uhr Bergaufzug in Zwickau  
 15.30 Uhr Bergaufzug in Seiffen  
 16.40 Uhr Bergaufzug in Schwarzenberg

**14.12.08**

- 14.00 Uhr Bergparade in Marienberg  
 17.00 Uhr Bergparade in Lößnitz

**21.12.08**

- 13.30 Uhr Jahresabschlussbergparade in Annaberg-Buchholz

**Mettenschichten****29.11. - 21.12.08**

- Zinnkammern Pöhla  
 Mettenschichten  
 jeweils 14.00/17.30 Uhr  
 Tel. 03774/81078

**06.12., 13.12., 20.12.08**

- Schaubergwerk „Herkules-Frisch-Glück“  
 Waschleithe  
 jeweils 14.00/16.00 Uhr, Tel. 03774/24252

**05.12.08**

- 14.00 und  
 18.00 Uhr Kulturhaus Aue  
 Erzgebirgsweihnacht  
 Tel.: 03771/237611  
 19.00 Uhr Plumbum Rittersgrün  
 Mettenschicht, Tel.: 037757/7243

**06.12.08**

- 15.00 und  
 19.00 Uhr Erzgebirgsweihnacht im Kulturhaus Aue  
 Tel.: 03771/23761

**07.12.08**

- 14.00 Uhr Erzgebirgsweihnacht  
 Kulturhaus Aue, Tel.: 03771/23761

**Impressum:**

- 27.12.08**  
17.00 Uhr Weihnachtsoratorium Kantate 1-3  
St. Georgen-Kirche Schwarzenberg
- 04.01.09**  
17.00 Uhr Weihnachtskonzert mit Alphornensemble  
Weimar  
St. Georgen-Kirche Schwarzenberg

## Kulturangebot

Zeitraum 03.12. bis 20.12.2008

täglich

10.00 -

16.30 Uhr **Ausstellung „Schätze aus dem Schoß der Erde“ in der Silberwäsche Antonsthal**

**05.12.08**

15.00 Uhr **Rentnerweihnachtsfeier** im Dorfhaus Tellerhäuser

18.00 Uhr EZV Erlabrunn/Steinheidel lädt zum **Lichtelobnd** in die Gaststätte „Staaheadler Aff“ Steinheidel ein

19.00 Uhr **2. Rittersgrüner Mettenschicht** in der Gaststätte „Plumbum“ in Rittersgrün

19.00 Uhr **öffentl. Globensteiner „Hutzenabend“** in der Gaststätte „Talschänke“ in Rittersgrün

**06.12.08**

14.00 Uhr Volkssolidarität lädt zur **Weihnachtsfeier** im Haus des Gastes Breitenbrunn ein

14.30 Uhr **Kinderweihnachtsveranstaltung** mit Kita „Kinderland“ in der Turnhalle Rittersgrün

**07.12.08**

11.00 Uhr **Adventsblasen** mit dem Posaunenchor Breitenbrunn im Wohngebiet Neue Siedlung in Breitenbrunn

**08.12.08**

17.00 Uhr **Kinderweihnachtsveranstaltung** mit Kita „Friedrich Fröbel“ im Haus des Gastes Breitenbrunn

**11.12.08**

15.30 Uhr **öffentl. gemeinsamer Adventsnachmittag** in der Kita „Schwalbennest“ in Erlabrunn

**13.12.08**

17.00 Uhr **Weihnachtskonzert** in der Christophoruskirche Breitenbrunn

**14.12.08**

11.00 Uhr **Adventsblasen** mit dem Posaunenchor Breitenbrunn auf der Hammerleithe in Breitenbrunn

14.00 Uhr **Adventsmusik** in der Evang.-luth. Kirche Rittersgrün

16.30 Uhr **Adventsblasen** mit dem Posaunenchor Rittersgrün an der Ortspyramide in Rittersgrün

**20.12.08**

ab

14.00 Uhr **Wichelwerkstatt in der Pausenhalle im Anbau der Mittelschule Breitenbrunn**

**15.00 Uhr „Weihnachten im Gebirg“ große öffentliche Weihnachtsveranstaltung in der Turnhalle am Haus des Gastes in Breitenbrunn  
Eintritt frei!!!**

## Die AWO Erzgebirge gemeinnützige GmbH

ist, einrichtungsspezifisch, anerkannter Träger von Beschäftigungsstellen des Zivildienstes. Die Einsatzgebiete sind vorwiegend die Kindereinrichtungen und die Geschäftsstelle in den jeweiligen Städten und Gemeinden. Der Tätigkeitsbereich umfasst Hausmeister- und Fahrdienste, wie z. B. Transport von Kindern, Essen auf Rädern, Durchführung kleiner Reparaturdienste, Wartungsarbeiten, Pflege von Außenanlagen, Winterdienste etc. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben oder Sie eine Zivildienststelle suchen, dann können Sie sich jederzeit gern bei uns schriftlich bewerben oder telefonisch anfragen unter folgender Kontaktstelle:

AWO Erzgebirge gGmbH

Neue Siedlung 47

08359 Breitenbrunn

Ansprechpartnerin: Frau R. Friedrich

Telefon: 037756/178044 oder 176015

Telefax: 037756/1629

E-Mail: bildundsstaette@awo-erzgebirge.de

AOK Plus

Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen

### Bei Anruf Facharzt-Termin

Einen Termin beim Orthopäden, beim Dermatologen oder Kardiologen zu bekommen, ist mitunter schwer.

Für AOK-PLUS-Versicherte in Sachsen gibt es jetzt die Möglichkeit, dass der Hausarzt sich um die Vermittlung kümmert. Sieht der nämlich nach eingehender Untersuchung die medizinische Notwendigkeit, den Patienten zu einem Spezialisten zu überweisen, kann er bei einer Service-Nummer der AOK PLUS anrufen. Von dort aus organisieren dann Mitarbeiter der Krankenkasse einen zeitnahen Termin beim Facharzt in erreichbarer Nähe des Versicherten.

Eine Testphase im Sommer hat gezeigt, dass die Idee, der eine Vereinbarung zwischen AOK PLUS und Kassenärztlicher Vereinigung Sachsen zugrunde liegt, in der Praxis funktioniert: nicht der Patient telefoniert einem Facharzt-Termin hinterher, sondern der Hausarzt verhilft dem AOK-PLUS-Versicherten dazu.

„Dieses Projekt ist Bestandteil der in 2008 zusätzlich angehobenen Ärztevergütung und soll die Versorgung unserer Versicherten verbessern. Das Thema der überlangen Wartezeiten auf einen Termin beim Facharzt sollte dann aber auch durch diesen finanziellen Anreiz, den die Ärzte bekommen, bald der Vergangenheit angehören,“ meint Rainer Striebel, Geschäftsführer im Unternehmensbereich Versorgung der AOK PLUS.

Die Kassenärztliche Vereinigung hat alle Ärzte in Sachsen über dieses Projekt informiert. Jetzt sollten Patienten im Fall des Falles auch Ihren Hausarzt auf diese Möglichkeit ansprechen.

## Informationen im Bereich Tourismus

### Veranstaltungskalender

#### Werte Vermieter,

das Tourismus- und Begegnungszentrum Gästebüros in Breitenbrunn und Rittersgrün halten für Ihre Ferieneinrichtung den Veranstaltungskalender der Gemeinde Breitenbrunn für die **Advents- und Weihnachtszeit sowie Jahreswechsel** bereit. Die Flyer werden kostenlos bei den Gästebüros abgegeben.

Die Flyer (Faltblätter) kann man aber auch unter [www.rittersgruen.de](http://www.rittersgruen.de) downloaden.

### Veranstaltungskalender der Gemeinde Breitenbrunn 2009

Das Gästebüro Rittersgrün hatte bereits im Amtsblatt Nr. 23 alle kirchlichen Einrichtungen, Vereine und Organisationen aufgefordert, ihre Veranstaltungen dem Gästebüro bis spätestens 25.11.2008 mitzuteilen. Leider war die Reaktion sehr bescheiden. Nur drei Vereine des gesamten Gemeindegebietes haben sich gemeldet.

Wir bitten hiermit nochmals, unverzüglich dem Gästebüro Rittersgrün diese Daten zu übermitteln.

Herzlichen Dank  
Hans-Jürgen Knabe

### Tourismus- und Begegnungszentrum Gästebüro Rittersgrün

#### Öffnungszeiten vom 30.11.2008 bis 05.01.2009

03.12.2008 08.00 bis 17.00 Uhr  
04.12.2008 08.00 bis 17.00 Uhr  
05.12.2008 08.00 bis 17.00 Uhr

06.12.2008 09.00 bis 12.00 Uhr  
07.12.2008 10.00 bis 13.00 Uhr  
08.12.2008 08.00 bis 17.00 Uhr  
09.12.2008 08.00 bis 18.00 Uhr  
10.12.2008 08.00 bis 17.00 Uhr  
11.12.2008 08.00 bis 17.00 Uhr  
12.12.2008 08.00 bis 17.00 Uhr  
13.12.2008 09.00 bis 12.00 Uhr  
14.12.2008 10.00 bis 13.00 Uhr  
15.12.2008 08.00 bis 17.00 Uhr  
16.12.2008 08.00 bis 18.00 Uhr  
17.12.2008 08.00 bis 17.00 Uhr  
18.12.2008 08.00 bis 17.00 Uhr  
19.12.2008 08.00 bis 17.00 Uhr  
20.12.2008 09.00 bis 12.00 Uhr  
21.12.2008 10.00 bis 13.00 Uhr  
22.12.2008 08.00 bis 17.00 Uhr  
23.12.2008 08.00 bis 18.00 Uhr  
24.12.2008 - Heiligabend  
geschlossen  
25.12.2008 - 1. Weihnachtsfeiertag  
10.00 bis 13.00 Uhr  
26.12.2008 - 2. Weihnachtsfeiertag  
10.00 bis 13.00 Uhr  
27.12.2008 09.00 bis 12.00 Uhr  
28.12.2008 10.00 bis 13.00 Uhr  
29.12.2008 08.00 bis 17.00 Uhr  
30.12.2008 08.00 bis 18.00 Uhr  
31.12.2008 09.00 bis 12.00 Uhr  
01.01.2009 10.00 bis 13.00 Uhr  
02.01.2009 08.00 bis 17.00 Uhr  
03.01.2009 09.00 bis 12.00 Uhr  
04.01.2009 10.00 bis 13.00 Uhr  
05.01.2009 08.00 bis 17.00 Uhr

# Breitenbrunn



## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der 1. Nachtragssatzung der Gemeinde Breitenbrunn für das Haushaltsjahr 2008

Auf Grund des § 77 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) hat der Gemeinderat am 03. November 2008 folgende Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2008 beschlossen:

#### § 1

(I) Der Haushaltsplan wird wie folgt geändert:

Es erhöhen sich

1. die Einnahmen und Ausgaben
 

von je	9.382.700,00 EUR
um	1.275.700,00 EUR
auf	10.658.400,00 EUR

davon

im Verwaltungshaushalt	
von	5.397.700,00 EUR
um	471.700,00 EUR
auf	5.869.400,00 EUR

im Vermögenshaushalt

von	3.985.000,00 EUR
um	804.000,00 EUR
auf	4.789.000,00 EUR

2. der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) von (bleibt unverändert) 0,00 EUR
3. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von (bleibt unverändert) 0,00 EUR

**§ 2**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt für die Gemeindekasse auf (bleibt unverändert) 500.000,00 EUR

**§ 3**

Die Hebesätze werden festgesetzt (bleiben unverändert)

1. für die Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 280 v. H.
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 380 v. H.
2. für die Gewerbesteuer auf 370 v. H. der Steuermessbeträge.

**§ 4**

Die Satzung tritt am **01.01.2008** in Kraft und ist gültig für das Haushaltsjahr **2008**.

Breitenbrunn, 17.11.2008

gez. Fischer  
Bürgermeister

Die rechtsaufsichtsbehördliche Bestätigung der 1. Nachtragssatzung wurde am 11. November 2008 mit Aktenzeichen 030-092.12-11-04/08 Ri-bie erteilt.

Die 1. Nachtragssatzung einschl. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 liegt gemäß § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs-GemO) in der Zeit vom

**04.12.2008 bis einschl. 15.12.2008**

in der Gemeindeverwaltung Breitenbrunn, Hauptstraße 120, Kämmerei Zimmer 5, während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsichtnahme durch jedermann öffentlich aus.

## Allgemeines

### Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:

**04.12.2008**

Herrn Emil Brysch zum 82. Geburtstag  
Frau Wera Leibelt zum 80. Geburtstag

**05.12.2008**

Frau Erika Unger zum 77. Geburtstag

**06.12.2008**

Frau Waltraut Pfob zum 87. Geburtstag  
Frau Liesbeth Mehlhorn zum 84. Geburtstag  
Herrn Gottfried Reiher zum 84. Geburtstag  
Frau Gerda Rudat zum 77. Geburtstag

**07.12.2008**

Frau Jutta Möckel zum 80. Geburtstag  
Frau Hedwig Rudolf zum 80. Geburtstag  
Frau Marianne Reißmann zum 74. Geburtstag

**am 10.12.2008**

Frau Hildegard Groß zum 83. Geburtstag  
Frau Ingrid Fritzsche zum 76. Geburtstag

**am 12.12.2008**

Herrn Erwin Weiß zum 99. Geburtstag

**13.12.2008**

Frau Lotte Siegel zum 86. Geburtstag

**14.12.2008**

Frau Ilse Kraus zum 77. Geburtstag

**15.12.2008**

Frau Ruth Schneider zum 84. Geburtstag  
Herrn Fritz Winter zum 83. Geburtstag

**16.12.2008**

Frau Eva Vulturius zum 77. Geburtstag

## Ortsfeuerwehr Breitenbrunn

**Freitag, 12.12.2008**

18.00 -

21.00 Uhr Ausbildung Erste Hilfe

V.: Notarzt und Rettungsdienst



## Kirchliche Nachrichten

### Evang.-Luth. Christophorus- Kirchgemeinde Breitenbrunn



Christophorus-Kirche Breitenbrunn/Erzgeb.

#### Gottesdienste in Breitenbrunn und Erlabrunn:

**2. Sonntag im Advent, 07.12.**

09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufgedächtnis  
Kollekte: Eigene Kirchgemeinde  
Fahrdienst: Fam. Jan Keune, Tel.: 7585  
Kindergottesdienst

10.45 Uhr Gottesdienst in Erlabrunn

**3. Sonntag im Advent, 14.12.**

09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst  
Kollekte: Eigene Kirchgemeinde  
Fahrdienst: Fam. Reno Fritzsche, Tel.: 7352  
Kindergottesdienst

**Mutter-Kind-Kreis**

Donnerstag, 11.12.08, 9.00 Uhr

**Junge Gemeinde**

Jeden Dienstag um 19.00 Uhr

**Frauendienst-Adventsfeier**

Dienstag, 09.12.08, 15.00 Uhr

**Kirchenvorstand**

Freitag, 05.12.08, 20.00 Uhr

**Bibelstunde im Unterdorf**

Adventsfeier

Mittwoch, 10.12.08, 13.45 Uhr

**Bibelgebetskreis Pfarrhaus**

jeden Mittwoch um 20.00 Uhr

**Veranstaltungen Erlabrunn:****Bibelkreis:**

Mittwoch, 03.12., 19.00 Uhr - Adventsfeier

Dazu sind alle Gemeindeglieder aus Erlabrunn herzlich eingeladen!

**Andacht im Klinikum Erlabrunn:**

Jeden Freitag um 18.30 Uhr im „Raum der Stille“ des Krankenhauses.

**Konzerte:****Adventsmusik in Erlabrunn**

Herzliche Einladung zur Adventsmusik in Erlabrunn im Kindergarten Schwalbennest am Donnerstag, 11.12.2008, um 15.30 Uhr. Sie wird von den Kindern des Kindergartens und des Schulhortes Erlabrunn sowie von der Kurrende und dem Flötenkreis Breitenbrunn ausgestaltet. Es soll eine besinnliche Stunde voller Musik sein, in der das eigene Mitsingen erwünscht ist.

**Advents- und Weihnachtskonzert 2008****Wie soll ich dich empfangen**

Unter diesem Thema findet das Advents- und Weihnachtskonzert am Samstag, 13.12.2008, 17.00 Uhr in der Ev.-Luth. St. Christophoruskirche Breitenbrunn, zu dem Sie herzlich eingeladen sind, statt. Auf dem Programm stehen u. a. Kantaten und Motetten der Advents- und Weihnachtszeit von Dietrich Buxtehude, Georg Philipp Telemann, Thomas Selle und Andreas Hammerschmidt. Außerdem erklingt eine Sonata von Tomaso Albinoni für Trompete und Streichorchester. Ausführende sind die Kantorei und der Instrumentalkreis Breitenbrunn, das Collegium Musicum St. Georgen Schwarzenberg sowie Gesang- und Instrumentalsolisten.

Der Eintritt ist frei. Es wird jedoch eine Kollekte zur Deckung der Kosten dieses Konzertes erbeten.

Wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, melde sich bitte im Pfarramt Breitenbrunn unter der Telefonnummer 03 77 56/14 05.

**Advent, du stille Zeit**

Montag, 08.12.08, 20.00 Uhr

Montag, 15.12.08, 20.00 Uhr

in der St. Christophoruskirche

**Herzliche Einladung zum Musical****„Der Stern von Bethlehem“**

am Mittwoch, 17.12.08, 18.00 Uhr in der St. Christophoruskirche Breitenbrunn - aufgeführt von Schülern der Mittelschule Breitenbrunn

**Weihnachtsplan 2008****der Ev.-luth. St. Christophoruskirche Breitenbrunn****Mittwoch, 03.12.**

09.00 Uhr KIGA Breitenbrunn

Probe Adventsnachmittag

Leitung: Friedrich Pilz

18.15 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn

Instrumentalkreis

Leitung: Friedrich Pilz

**Donnerstag, 04.12.**

14.30 Uhr KIGA Breitenbrunn

Offenes Singen

Leitung: Friedrich Pilz

17.30 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn

Flötenkreis

Leitung: Friedrich Pilz

19.30 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn

Kantorei

Leitung: Friedrich Pilz

**Freitag, 05.12.**

15.30 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn

Vorkurrende

Leitung: Friedrich Pilz

16.00 Uhr Oberdorf Breitenbrunn

Umgangssingen der Kurrende - AWO

Leitung: Friedrich Pilz

18.30 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn

Jugendchor

Leitung: Friedrich Pilz

20.00 Uhr Pfarrhaus Breitenbrunn

Kirchenvorstand

20.00 Uhr LKG

Posaunenchor mit Adventsfeier

**Sonntag, 07.12. - 2. Advent**

09.30 Uhr Kirche Breitenbrunn

Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis

Kirchenmusik: Flötenkreis

10.45 Uhr Kirchsaaal Erlabrunn

Predigtgottesdienst

Kirchenmusik

11.00 Uhr Breitenbrunn

Choralblasen im Ort

Posaunenchor

16.30 Uhr LKG Breitenbrunn

Gemeinschaftsstunde

Posaunenchor

**Montag, 08.12.**

17.00 Uhr Haus des Gastes

Aufführung des BB KIGA-Krippenspiels

Kirchenmusik: Friedrich Pilz

20.00 Uhr Kirche Breitenbrunn

Advent, du stille Zeit

Ausgestaltung: Friedrich Pilz

**Dienstag, 09.12.**

15.00 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn

Frauendienst

Ausgestaltung: Friedrich Pilz

16.00 Uhr Pfarrsaal Rittersgrün

Kurrende

Leitung: Friedrich Pilz

**Mittwoch, 10.12.**

18.15 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn

Instrumentalkreis und später Chor dazu

Leitung: Friedrich Pilz

**Donnerstag, 11.12.**

15.30 Uhr KIGA Erlabrunn

Adventsmusik in Erlabrunn

Ausgestaltung: Kurrende, Flötenkreis und KIGA

- 19.30 Uhr Kirche Breitenbrunn  
Kantoreiprobe in Kirche B.C.  
Leitung: Friedrich Pilz
- Freitag, 12.12.**
- 15.30 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn  
Vorkurrende  
Leitung: Friedrich Pilz
- 16.00 Uhr Oberdorf Breitenbrunn  
Umgangssingen der Kurrende  
Leitung: Friedrich Pilz
- 18.30 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn  
Jugendchor  
Leitung: Friedrich Pilz
- 19.00 Uhr LKG Breitenbrunn  
Posaunenchorprobe für Heimatveranstaltung  
Leitung: J. Jungnickel
- Samstag, 13.12.**
- 13.30 Uhr Kirche Breitenbrunn  
Probe Instrumente
- 14.15 Uhr Probe Chor
- 16.00 Uhr Pfarrsaal Breitenbrunn  
Kaffeetrinken
- 17.00 Uhr Kirche Breitenbrunn  
Advents- und Weihnachtskonzert  
mit Kantorei, Instrumentalkreis Breitenbrunn,  
CM SZB + Solisten
- Sonntag, 14.12. - 3. Advent**
- 09.30 Uhr Kirche Breitenbrunn  
Sakramentsgottesdienst  
Kirchenmusik: Posaunenchor
- 11.00 Uhr AWO Breitenbrunn  
Choralblasen  
Umgangssingen des KIGO

## Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Breitenbrunn



### Mittwoch, 03.12.08

- 06.00 Uhr Gebetstreffen  
18.00 Uhr Weihnachtsfeier des Frauendienstes

### Freitag, 05.12.08

- 14.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 6 - 8  
18.30 Uhr Jugendchor im Pfarrsaal

### Sonntag, 07.12.08

- 09.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Schwarzenberg mit  
Bischöfin Rosemarie Wenner

### Montag, 08.12.08

- 16.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 - 5  
18.30 Uhr Weihnachtsfeier des Kreativkreises  
19.30 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg

### Mittwoch, 10.12.08

- 06.00 Uhr Gebetstreffen  
19.30 Uhr Bibelstunde

### Freitag, 12.12.08

- 14.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 6 - 8  
18.30 Uhr Jugendchor im Pfarrsaal

### Sonntag, 14.12.08

- 14.30 Uhr Gemeindeadventsfeier

### Montag, 15.12.08

- 19.30 Uhr Jugendtreff

### Mittwoch, 17.12.08

- 06.00 Uhr Gebetstreffen

## Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

### Donnerstag, 04.12.08

- 18.30 Uhr Jugendbibelstunde des EC

### Freitag, 05.12.08

- 20.00 Uhr Posaunenchor

### Sonntag, 07.12.08 - 2. Advent

- 10.30 Uhr Sonntagsschule  
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde  
anschl. Gebetskreis

### Dienstag, 09.12.08

- 19.30 Uhr Bibelstunde  
20.30 Uhr Gemischter Chor

### Donnerstag, 11.12.08

- 09.00 Uhr Mutti-Kind-Kreis  
18.30 Uhr Jugendbibelstunde des EC

### Freitag, 12.12.08

- 20.00 Uhr Posaunenchor

### Sonntag, 14.12.08 - 3. Advent

- 14.30 Uhr Weihnachtsfeier

### Dienstag, 16.12.08

- 19.30 Uhr Männerstunde  
20.30 Uhr Gemischter Chor

*Es lässt sich in der Ewigkeit nicht nachholen, was auf  
Erden versäumt ist.*

Louis Harms

## Vereinsnachrichten

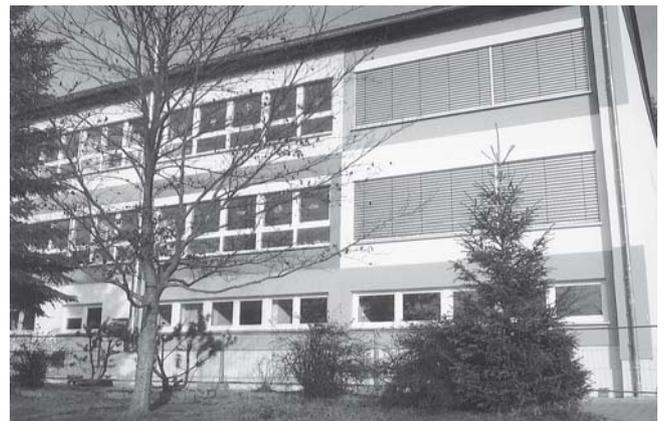
### Diakonisches Werk Aue/Schwarzenberg e. V.



Christliche Kindertagesstätte „Friedrich Fröbel“  
Schachtstr. 12, 08359 Breitenbrunn  
Telefon: 037756/1216

### Herbstzeit in der Christlichen Kindertagesstätte „Friedrich Fröbel“ Breitenbrunn

Unser Kindergarten wird jeden Tag ein bisschen schöner. Nicht nur, dass die Zimmer herbstlich bunt geschmückt sind, erhielt auch unser Kindergarten eine schöne bunte Fassade und neue Fenster.



Ganz interessant wurde es für unsere Kinder, als ein hoher Kran vor dem Kindergartengebäude stand und Teile der Fluchttreppe abblud.



Die Kinder bekamen große Augen, und wir Erzieherinnen mussten eine große Menge Fragen beantworten.



In diesem Jahr besuchten die Kinder den Hirsch und die Rehe. Das war ein schönes Erlebnis, die Tiere von der Nähe aus zu beobachten und zu merken, wie zutraulich sie sind.

Der Martinstag wurde gemeinsam mit Pfarrerin Frau Knoch, Kantor Herrn Pilz, dem Erzieher team und den Kindern des Kindergartens vorbereitet und durchgeführt. 17.15 Uhr trafen wir uns am Haus des Gastes, wo auch schon Ritter Martin auf seinem Pferd wartete. Die schönen bunten Laternen der Kinder leuchteten auf dem Weg zur St. Christophorus-Kirche Breitenbrunn, wo die Kinder ein kleines Anspiel, das Martinsspiel, den Laternentanz und ein Gedicht vom Teilen den Zuschauern zeigten.



Hut ab vor den mutigen Kindern, die fleißig für diesen Auftritt geübt hatten. Zum Abschluss durften alle Hörnchen teilen.

Am 13., 20., 25.11.2008 durften die Kinder in die Bäckerei Müller hineinschnuppern. Bäckermeister Rico Müller und sein Team bereiteten den Kindern an diesen Tagen ein unvergessliches Erlebnis. Denn wann hat man schon mal die Gelegenheit, selbst kleine Semmeln zu backen.



Nochmals einen großen Dank an die Bäckerei Müller.

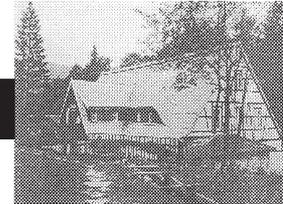
Zurzeit laufen schon die Weihnachtsvorbereitungen auf Hochtouren und wir möchten diese Gelegenheit gleich nutzen, um alle Eltern, Großeltern, Interessierten am

08.12.2008 um 17.00 Uhr zu unserem Adventsnachmittag in das Haus des Gastes um 17.00 Uhr herzlich einzuladen.

Team Kita



## OT Antonsthal/Antonshöhe



### Allgemeines

#### Ortsfeuerwehr Antonshöhe

**Samstag, 13.12.2008**

15.00 -

21.00 Uhr Jahresabschluss Weihnachtsfeier

V.: Ortswehrleitung

A. Weber



### Kirchliche Nachrichten

#### Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



**Mittwoch, 03.12.08**

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

**Freitag, 05.12.08**

14.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 6 - 8 in Breitenbrunn

18.30 Uhr Jugendchor in Breitenbrunn

19.30 Uhr Mettenprobe

**Sonntag, 07.12.08**

09.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Schwarzenberg mit Bischöfin Rosemarie Wenner

15.00 Uhr Gemeindeadventsfeier mit „Stollenblech“

**Montag, 08.12.08**

19.30 Uhr Jugendtreff in Schwarzenberg

**Dienstag, 09.12.08**

09.00 Uhr Gebetskreis

19.30 Uhr Gemischter Chor

**Mittwoch, 10.12.08**

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

**Donnerstag, 11.12.08**

19.30 Uhr Bibelstunde

**Freitag, 12.12.08**

18.30 Uhr Jugendchor in Breitenbrunn

19.30 Uhr Mettenprobe

**Sonntag, 14.12.08**

10.00 Uhr Musikalischer Adventsgottesdienst mit dem Chor

**Montag, 15.12.08**

19.30 Uhr Jugendtreff

**Dienstag, 16.12.08**

19.30 Uhr Gemischter Chor

**Mittwoch, 17.12.08**

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

#### Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

**Donnerstag, 04.12.2008**

18.30 Uhr Gebetskreis

19.00 Uhr Bibelstunde

**Freitag, 05.12.2008**

19.30 Uhr Jugendkreis

**Sonntag, 07.12.2008 (2. Advent)**

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

**Donnerstag, 11.12.2008**

18.00 Uhr Adventsabend

**Freitag, 12.12.2008**

19.30 Uhr Jugendkreis

**Sonntag, 14.12.2008 (3. Advent)**

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde



# OT Erlabrunn/Steinheidel



## Allgemeines

### Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Erlabrunn gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



- am 10. Dezember  
Frau Lieselotte Baumann zum 80. Geb.
- am 17. Dezember  
Frau Christa Anton zum 78. Geb.

### Ortsfeuerwehr Erlabrunn



**Freitag, 12.12.2008**  
 18.00 -  
 21.00 Uhr Gerätekunde, Ausbildung Kartentraining in den Kliniken Erlabrunn  
 V.: Ortswehrleiter, Gerätewart

### Gedenken am Volkstrauertag

Am diesjährigen Volkstrauertag wurde traditionsgemäß am Fällbacher Kreuz und in Steinheidel der Opfer von Gewalt und Kriegen gedacht.



Dazu hatten der Ortschaftsrat und der Erzgebirgszweigverein Erlabrunn/Steinheidel eV eingeladen. Die Mitglieder des EZV und die Kameraden der Ortswehr trafen sich am Fällbacher Kreuz, um nach einer kurzen Gedenkrede der Ortsvorsteherin gemeinsam ein Blumengebinde niederzulegen.

Anschließend begaben sich alle gemeinsam nach Steinheidel, um am Gedenkstein für die Gefallenen des Ersten und Zweiten Weltkrieges eine kurze Andacht zu halten. Frau Pfarrerin Knoch gedachte mit warmen, herzlichen Worten der unzähligen Opfer von Gewaltherrschaft.



In diesem Jahr, wie auch schon in den Jahren davor, habe ich mich wieder darüber gewundert, dass nicht mehr Steinheidler an der Andacht teilnehmen. Die Gefallenen, derer gedacht wurde, sind doch Verwandte, Freunde oder Bekannte, die man sicher noch nicht vergessen hat.

Von dieser Stelle aus ein herzliches Dankeschön dem Heimatfreund Gotthard Lang, der die Gedenkstätte am Fällbacher Kreuz bepflanzt hat.

Anne-Bärbel Schulze  
Ortsvorsteherin

## Heimatstube im Aufbau

Zum Weihnachtsmarkt war erstmals auch die neu eingerichtete Heimatstube im ehemaligen Schulhaus geöffnet. Obwohl sie noch nicht ganz fertig ist, haben wir uns entschlossen, sie der Öffentlichkeit vorzustellen. Hintergedanke ist, dass sich vielleicht der eine oder andere Besucher erinnert, dass er zu Hause Dinge hat, die in der Heimatstube noch fehlen. In den letzten Jahren wurde eifrig gesammelt und gesichtet. Dank einer Arbeitsmaßnahme der Arge konnten handwerkliche Tätigkeiten erledigt werden. Der EZV Erlabrunn/Steinheidel e. V. nahm sich der Ausgestaltung an. Traditionspflege und Aufarbeitung der Ortsgeschichte sind ein Grundanliegen des Vereins. Um für die aktiven Helfer einen kleinen Anreiz zu schaffen, wurde eine Förderung für 2 Mitglieder in der Initiative „Wir für Sachsen“ beantragt und genehmigt. Außerdem haben weitere Mitglieder das Vorhaben tatkräftig unterstützt. Aber nicht nur den Mitgliedern des EZV möchte ich herzlich danken, sondern auch vielen Bürgern von Erlabrunn und Steinheidel. Stellvertretend seien hier nur einige genannt: Familie Ossowski, Frau Regine Schneider, Frau Dorn und Tino Tobschall.

Die große Stellwand, die das Zimmer unterteilt, ist noch nicht vollständig bestückt. Im kommenden Jahr werden hier noch weitere Stationen unserer Ortsgeschichte aufgearbeitet. Es ist unser Ziel, die Heimatstube zum Schleifsteinfest im Juni offiziell eröffnen zu können.

**Dem EZV Erlabrunn/Steinheidel e. V. und allen beteiligten Bürgern meinen herzlichen Dank.**



Zur Geschichte des Täumerhauses.



Blick in die alten Stuben.

Anne-Bärbel Schulze  
Ortsvorsteherin

## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-luth. Kirchgemeinde Erlabrunn

#### Mittwoch, 3. Dezember

19.00 Uhr Adventsfeier im Kirchensaal

#### Freitag, 5. Dezember

18.30 Uhr Andacht im Krankenhaus

#### Sonntag, 7. Dezember

10.45 Uhr Gottesdienst im Kirchensaal

#### Donnerstag, 11. Dezember

15.30 Uhr Adventsmusik im Kindergarten - ausgestattet von den Kindern des Kindergartens und des Schulhortes Erlabrunn sowie der Kurrende und dem Flötenkreis Breitenbrunn

#### Freitag, 12. Dezember

18.30 Uhr Andacht im Krankenhaus

## Mundartecke

### Mei Weihnachtsbarg

In frühern Zeiten hatten noch viele Leit in Erzgebirgen Weihnachtsbarg. De Meesten wurn in dr Stubneck aufgebaut un hießen bluß de Weihnachtseck. Do wur nu e dreieckits Bratt neigebaut. Do kam nu is Must (Moos) drauf, wos schu paar Wochen vorhaar vun Wald reigehult un ogetrichen war. Ubn in dr Mitt kam immer de Kripp hie mit dr heilign Familie, bei Mannichen aah ne erzgebirgische Baargmakripp. Nocherds de Hirten mit de Schof, Gager, Hirsch un Reh, Bargwark un Baargleit, Zwarg un anner Zeich meh.

An dr Wand rinsüm wur Reisig, meistens Tann, weil die länger hält agebracht un mit Kugeln un Silberfedern behange. Su warsch aah bei uns drubn in Haus ben Träger, Rich. Drzu hatt dar noch drnaabn e Reitschul stieh, wie's früher viele gob, wu sich alles drehet, funkeln un glitzern tat. Do hob iech als klaaner Gung mannliche Stund gesassen un geguckt. De Trögern hot geklippelt un drbei Geschichten drzöhlt. Wu iech nocherds ewing größer war, wullt iech aah su en Barg baue. 'S war noch vierne Krieg. Drüb'n in Annebarg hot mir mei Mutter ben Mannel-Lahl (weit bekanntes Spielwaren- und Krippengeschäft) Mannle un Viecher geakaft. Mei Sparbüchhs hob iech aah mit geopfert. De Kripp mit alln, wo drzu gehärt, hot mir mei Grußvater geakaft. War dos ne Frad, wu iech allis beisamm hatt. De Felsen warn aus Korkeichenrind. Salberscht hob iech mir noch welliche aus Kiefern rind gebastelt. Blühende Haad (Heidekraut) hatt iech schu in Herbst reigehult un ogetrichen. Dos wurn Baam un Streicher.

Do mir e größere Stub wie bein Tröger hatten, hot mir mei Vater e große Tafel agericht, die wur off zwee Stander gelegt. Tannereisig hot mei Mutter in Schwarzenbarg ben Hackerbüttner (Gaststätte abgerissen) geakaft. Aber wu nu dos viele Must haarnamme? Die Tafel war fei über enn Meter in dr Läng. Do kam mir daar Eifall, doß ja hinten in dr Fabrik bei de Holzkocher sette grube braune Saagspaa logn, die hulet iech. Do kunnt iech aah schiene Baarg un

Täler forme. Nocherds ging de Aufbauerei lus. Salbst Spielzeigsoldaten, die iech allerhand hatt, wurn mit naufgestellt. Dos warn ne Herodes seine Krieger. Die Stahlhelmform, aah de Uniform hot zwar net richtig drzugepasst, aber dos hot niemanden gestärt, dar mei fartiges Wark betrachteten tat.

S' Reisig hat mei Vater an dr Rückwand agebracht un iech hab's mit Fichtenzappen un Silberfeeden behange. Wu nu allis artig war, war de Frad groß. Meine Leit hamm miech gelobt, aah dr alte Tröger, daar sich denn Baarg betrachteten tat. Nocherd's kame aah Freinde un Fabrikarbiten, denn Baarg zu betrachten. När aans hatt iech net bedacht. Die Spaa warn net ganz treich gewaasen. Dos is e paar

Figurn net gut bekumme, die warn doch aus Pappmaschee. Un de Wand, wu mir dann ogereimt hatten, hatt nasse braune Flack. Aber allis war wieder in Ordnung gebracht. S' wur geleimt un gepinselt un de Wand nochn otreichn frisch gestrichen.

Nocherds inne Krieg, wu mei Bruder gefalln war, hatt iech kaa Lust meh aufzebaue un speeter in dr Neibauwohnung war kaa Platz. Aber enn Taal vu die Mannle un Viecher hob iech heit noch un e paar drva drehe ze Weihnachten ihre Runden off ner Peremett.

Gotthard Lang

## OT Rittersgrün / Tellerhäuser



### Allgemeines

#### Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün und Tellerhäuser gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zu ihrem Geburtstag:



<b>am 8. Dezember</b>	
Herrn Georg Neubert	zum 78. Geb.
Frau Brigitta Seltmann	zum 70. Geb.
<b>am 11. Dezember</b>	
Frau Hanna Riedel	zum 76. Geb.
<b>am 13. Dezember</b>	
Frau Elfriede Müller	zum 92. Geb.
<b>am 15. Dezember</b>	
Frau Marlene Kern	zum 72. Geb.
<b>am 16. Dezember</b>	
Frau Ruth Birk	zum 82. Geb.
Herrn Heinz Blei	zum 71. Geb.
<b>am 16. Dezember</b>	
Herrn Walter Kühn	zum 84. Geb.

#### Ortsfeuerwehr Rittersgrün

**Freitag, 12.12.2008**  
18.00 -  
21.00 Uhr Jahresabschluss  
V.: Wehrleitung



#### Ortsfeuerwehr Tellerhäuser

**Dienstag, 09.12.2008**  
19.00 -  
21.30 Uhr Gefährliche Stoffe und Güter  
V.: Ortswehrleitung

### "Der Nikolaus geht um das Haus ..."

... am Samstag, 06.12., 14.30 Uhr,  
Mehrzweckhalle Rittersgrün!

- Getränke & Gebäck
- Bastelstraße
- kleines Kettenkarussell
- Weihnachtsprogramm von Grundschule und Kindergarten/Hort
- Filmvorführung

Es lädt ein: die AWO-Kindertagesstätte!  
Eintritt frei!



### Weihnachtsbräuche im Erzgebirge

Im Erzgebirge, es wird auch als „Weihnachtsland“ bezeichnet, gibt es vielfältige Formen von Weihnachtsbräuchen.

In den einzelnen Regionen des Erzgebirges sind die Bräuche jedoch unterschiedlich ausgeprägt.

Im „Oberen Erzgebirge“, zu dem auch das Gebiet rund um Rittersgrün zählt, sind die Weihnachtsbräuche besonders stark ausgebildet.

So werden in der Advents- und Weihnachtszeit z. B. Bergmänner, Lichterengel, Räuchermänner, Nussknacker und Schwibbögen in die Fenster gestellt, Pyramiden und kleine Weihnachtsberge verschönern die Stuben, Weihnachtssterne, Ampeln und Spinnen hängen an den Decken, geschnitzte Krippen sind zu sehen, die Seiffener Kirche als Weihnachtssymbol des Erzgebirges wird aufgestellt.

Und der Weihnachtsbaum darf in keiner Wohnstube fehlen, es soll eine Fichte sein (früher wurde sie von den Männern selbst im Wald geholt – genau ..., wie man sagte, der Forst sah dies nicht gern!) und selbst vor dem Haus bzw. im Garten ist der beleuchtete Weihnachtsbaum zu finden.



Ein Blick in eine Weihnachtskrippe, wie sie im Erzgebirge noch oft zu sehen ist.

Lange Tradition hat gleichfalls die Darbietung von Weihnachtsliedern besonders bei alten und kranken Menschen durch die Kurrende.

Zum Erzgebirge gehören auch die Aufzüge der Knappschaften in der Weihnachtszeit und deren Abschlussparade in Annaberg.

Immer mehr an Bedeutung gewinnt die Durchführung von Traditionsmettenschichten an historischen Bergbau- oder Hüttenanlagen.

Das Weihnachtessen ist eine Prozedur für sich.

Am Heiligabend und zu Silvester gibt es jeweils zu Mittag Linsen. Während in Leipzig z. B. am Heiligabend Kartoffelsalat und Bockwurst gegessen wird, gehört es zum Erzgebirge, dass es am wichtigsten und schönsten Abend des Jahres auch einen „Festschmaus“ gibt. Punkt 18 Uhr zum Glockenläuten steht der Gänsebraten mit grünen Klößen auf dem Tisch. In vielen Familien wird noch Wert gelegt auf das „Neinerlaa“, dass heißt, der Festschmaus hat neun Essenteile zu enthalten, regional ist die Zusammensetzung des „Neinerlaa“ jedoch unterschiedlich.

Nach dem Essen wird das Brot, die Tischkerze und das Salz in das Tischtuch gewickelt und bis zum 1. Feiertag früh so aufbewahrt.

Nach dem Abendessen kommt der wichtigste Teil des Weihnachtsfestes, besonders für die Kinder, die Bescherung. Bei kleinen Kindern kommt noch der „Ruprich“ – der Weihnachtsmann.



Er verlangt von den Kindern, dass sie ein Gedicht aufsagen, etwa ein solches:

*Ruprich, Ruprich, guter Maa  
hast für mich wos ins Sackel neigetaa?  
Is is su, dann setz dich nieder,  
hast de nischt, dann gieh bal wieder!*

Auch der „Butterstollen“, er ist das wichtigste Weihnachtsg Gebäck, soll erst am ersten Feiertag früh angeschnitten und gegessen werden.

Und ist noch Vieh im Haus, z. B. Kühe oder Pferde, so erhalten auch diese ein besonderes „Leckerlie“ am Heiligabend.

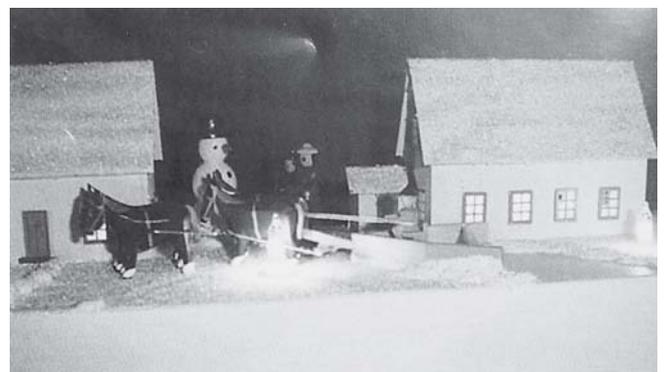
Dies sind aber bei weitem noch nicht alle Bräuche, jede Familie hat wohl noch ihre eigenen Rituale, oft von Generation zu Generation weitergegeben.

Um einmal in eine andere Gegend unseres Erzgebirges abzuschweifen, in der Gegend um Auerbach/Erzgeb. kommt zur Advents- und Weihnachtszeit nicht nur der Schwibbogen ins Fenster, sondern dort gesellt sich ein „Fensterbrett!“ dazu.

Dabei handelt es sich um ein Brett, auf dem kleine Holzfiguren, Häuser, Fahrzeuge, Tiere, Bäume usw. angebracht sind, meist selbst gebastelt oder geschnitzt. Und viele „Fensterbrett!“ sind dem Zug der Zeit folgend nun mit elektrischem Licht versehen.



Ein Schwibbogen, wie er im Oberen Erzgebirge ins Fenster gestellt wird.



Detail aus einem „Fensterbrett!“ aus der Gegend um Auerbach/Erzgeb.

Geht der Ursprung unseres Schwibbogens in die Zeit der 1. Hälfte des 18. Jahrhunderts zurück, als Bergschmied Teller in Johannegeorgenstadt den ersten, heute weitver-

breiteten Schwibbogen herstellte, so könnte das „Fensterbrett“ ähnlich alt sein. Festgeschrieben ist nur, dass um das Jahr 1910 ein Lehrer Namens Vogel aus Auerbach/Erzgeb. das Aufstellen derartiger Fensterbretter wieder aufleben ließ. Waren die Fensterbretter in alten Zeiten mit Moos gepolstert, mit 2 Kerzen versehen und ausgestattet mit kleinen Figuren, die Szenen aus dem bäuerlichen Leben, dem Wald und der Jagd darstellten, so sind die heutigen Fensterbrettl mit der jetzigen Zeit entsprechenden Figuren, Gebäuden und Fahrzeugen bestückt. Das Moos und die selbst hergestellten Figuren sind leider fast vollständig verschwunden, geblieben ist lediglich das Licht, jedoch heute (wie auch bei den Schwibbögen und Pyramiden) durch elektrische Kerzen ersetzt.

Waren es zu Lehrer Vogels Zeiten nur wenige solche Schmuckstücke, so nahm deren Zahl im Laufe der Jahre ständig zu. 1940 konnten in Auerbach bereits etwa tausend Fensterbrettl gezählt werden. Seitdem nennt man Auerbach/E. auch das „Fensterbrettdorf“.

Und in der Gegend um Auerbach/E. ist es heute genau wie im oberen Erzgebirge, einer will den anderen mit seiner Weihnachtsdekoration in Form und Zahl übertreffen. Die Vielfalt reicht hin bis zum amerikanischen Weihnachtschmuck. Bunte Lichterketten bestimmen (leider) mehr und mehr die Ortsbilder zur Advents- und Weihnachtszeit. Das weiße Licht als Zeichen der erzgebirgischen Weihnacht verschwindet leider immer mehr.

Und heute kann es auch der Handel kaum erwarten, mit dem Beginn des Verkaufs der Weihnachtsartikel, das Gleiche trifft auf die Durchführung der Weihnachtsmärkte zu, denn schon ab Mitte November nehmen die ersten den Betrieb auf (z. B. in Berlin).

Besinnen sollten wir uns aber auf die uns überlieferten Traditionen und Weihnachtsbräuche, dann wird das Erzgebirge auch weiterhin das „Weihnachtsland“ Deutschlands sein. Und der Rittersgrüner Hammerberg, an dem durch die dortigen Einwohner die Tradition aufrechterhalten wird, dieses Wohngebiet durch eine festliche Illuminierung als riesigen „Weihnachtsberg“ erstrahlen zu lassen, erfreut nicht nur die hiesigen Bewohner, sondern auch die der Nachbarorte, die Urlauber und Durchreisenden.

Und Rittersgrün wird letztendlich nicht zu Unrecht als eines der „Bilderbuchdörfer“ des Erzgebirges bezeichnet, dem sollten wir uns bewusst sein und dies auch künftig durch Wahrung der Traditionen beweisen.

**Allen Einwohnern und unseren Gästen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2009.**

K. W.

## Volkstrauertag 2008

Zum diesjährigen Volkstrauertag am Sonntag, dem 16.11.2008, hatten sich wie in den vergangenen Jahren wieder etwa 100 Rittersgrüner am Kriegerdenkmal vor der Kirche eingefunden, um der Opfer der Kriege, des Terrors und der Gewalt zu gedenken.

Abordnungen der Knappschaft, des Schützenvereins und des Erzgebirgszweigvereins sowie der Freiwilligen Feuerwehr waren mit ihren Vereinsfahnen anwesend.

Der Posaunenchor der Kirchgemeinde umrahmte die Feierstunde musikalisch.

Ortsvorsteher Frank Siegel ergriff als erster das Wort. In seinen Gedenkworten sagte er, dass es den Volkstrauertag seit dem Jahre 1922 gibt und dass sich in ihm das Gedenken an die Toten der Kriege, des Terrors und der Gewalt summieren. Der Volkstrauertag sei ein Tag der Trauer, der Mahnung und des Nichtvergessens.

Weiter führte er aus, dass die Menschlichkeit heute oft fehle und dass es darauf ankomme, die Achtung vor dem Menschenleben jedes Einzelnen, gleich welcher Hautfarbe, Parteizugehörigkeit, Ansichten und Religion zu gewährleisten.

Der Volkstrauertag sei aber auch ein Tag für die Lebenden, es komme darauf an, aktiv zu denken und gemeinsam zu handeln. Der Volkstrauertag sei eine Aufforderung zum Handeln bei der Bewältigung der Trauer. In diesem Sinne gelte es der Toten zu gedenken, so Frank Siegel abschließend.

Anschließend legten Abordnungen der Rittersgrüner Vereine Blumengebinde am Denkmal nieder.



Abgesandte der Rittersgrüner Vereine legten am Denkmal Blumengebinde nieder, hier Gunter Kunzmann und Berthold Viehweg von der Freien Wählergemeinschaft "WIR" Rittersgrün.

Dann trugen die Kinder Nick Meinhold und Rahel Meinhold ein Gedicht vor, welches so recht zum Volkstrauertag passte.



Die Schüler Rahel Meinhold und Nick Meinhold beim Vortrag eines Gedichtes. Dahinter Pfarrer Frieder Böttger und Ortschaftsratsvorsitzender Frank Siegel, ganz hinten Mitglieder der Rittersgrüner Knappschaft und des EZV.

Pfarrer Frieder Böttger ging in seinen Gedenkworten von seiner Kindheit in Scheibenberg aus, wo die Kinder an einem großen Gedenkstein spielten, der die Inschrift „Den Toten zur Ehre, den Lebenden zur Mahnung“ trug. Sie, die Kinder, hätten damals den Sinn dieser Worte noch nicht verstanden. Sie spielten am Stein „Krieg“, die „Toten“ seien dann immer wieder aufgestanden.

Nicht aufgestanden wären leider die Toten der Kriege, der Konzentrationslager, der Judenverfolgung, von Terror und Gewalt.

Am Gedenkstein vor der Kirche für die Toten des Krieges 1870/71 wird noch vom „Heldentod“ gesprochen, leider seien auch diese Gefallenen „Opfer“ gewesen, genau wie die Toten in den folgenden beiden Weltkriegen.

Auch diese Toten hätten ein Recht auf Leben, eine Zukunft, auf Heimat und ein zu Hause gehabt.

Leider gäbe es heute noch viele Konflikte in der Welt, wo immer wieder Tote zu beklagen wären, so im Kongo, in Afghanistan und anderen Ländern. Und immer wieder käme die Frage nach dem „Warum“ auf, warum gibt es noch diese Gewalt, warum gibt es noch die Toten. Die Politik könne diese Frage oft nicht beantworten, beantworten könne sie jedoch die Bibel, sie gibt gute Ratschläge für das Zusammenleben der Menschen. So seien die Worte des Apostels Paulus wichtig, der sagte: „Liebe Gott und deinen Nächsten, haltet Frieden mit allen Menschen“, so der Pfarrer abschließend.

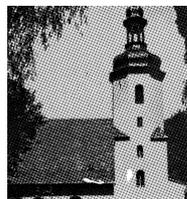
#### Anmerkung zu den Gefallenen des Zweiten Weltkrieges:

Mitglieder des Chronistenstammtisches sind gegenwärtig dabei, die in den Unterlagen des Ortschronisten nachgewiesenen 166 Gefallenen aus Rittersgrün nach Namen und Anzahl zu überprüfen, da festgestellt wurde, dass in den Unterlagen der Gemeinde für die Jahre des Zweiten Weltkrieges wahrscheinlich nicht alle Gefallenen nachgewiesen sind. Nach Abschluss der Überprüfung wird über das Ergebnis im Amtsblatt berichtet.

K. W.

## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-luth. Kirchgemeinde Rittersgrün



#### Mittwoch, 3. Dezember

15.00 Uhr Mittwochskreis für ältere Gemeindeglieder

#### Freitag, 5. Dezember

16.00 Uhr Kindertreff Klassen 5 und 6

#### Samstag, 6. Dezember

09.30 Uhr Spatzenkreis

#### Sonntag, 7. Dezember

08.30 Uhr Predigtgottesdienst

10.00 Uhr Sonntagsschule

#### Montag, 8. Dezember

15.00 Uhr Kinderstunde Klassen 1 und 2

19.30 Uhr Mütterdienst (Adventsfeier)

#### Freitag, 12. Dezember

16.00 Uhr Kinderstunde Klassen 3 und 4

#### Sonntag, 14. Dezember

14.00 Uhr gemeinsames Adventsliedersingen mit Einführung in das "neue" Gesangbuch

#### Wöchentliche Veranstaltungen

montags	17.00 Uhr	Konfirmandenunterricht
dienstags	19.30 Uhr	Kirchenchor
mittwochs	19.30 Uhr	Posaunenchor
donnerstags	16.00 Uhr	Vorkonfirmandenunterricht
freitags	20.00 Uhr	Junge Gemeinde

*„Wir wollen unser Augenmerk auf die Quelle richten, dann sorgt Gott für den Strom lebendigen Wassers.“*

*(O. Cambers)*

#### Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser bei Familie Kaufmann

##### freitags

15.00 Uhr Kinderstunde

19.00 Uhr Bibelstunde

##### sonntags

09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

### Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Rittersgrün



#### Sonntag, 07.12.08

09.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Schwarzenberg mit Bischöfin Rosemarie Wenner

#### Dienstag, 09.12.08

16.00 Uhr Bibelstunde

#### Sonntag, 14.12.08

09.00 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent

### Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün

#### Mittwoch, 3. Dezember

17.30 Uhr Kinderbibelkreis

19.30 Uhr Bibelstunde

#### Sonnabend, 6. Dezember

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

#### Sonntag, 7. Dezember

10.00 Uhr Sonntagsschule

14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

#### Mittwoch, 10. Dezember

17.30 Uhr Kinderbibelkreis

19.30 Uhr Bibelstunde

#### Sonnabend, 13. Dezember

19.00 Uhr EC-Jugendstunde

#### Sonntag, 14. Dezember

14.00 Uhr Advents- und Weihnachtsliedersingen  
in der Kirche!!!



## Was sonst noch interessiert ...

### Richtig Fiebermessen

Die Nase läuft, der Kopf ist heiß. Aber hat das Kind auch Fieber? Wer das herausfinden will, braucht das richtige Thermometer - und die richtige Technik. Verlässliche Werte liefern nur Messungen im Po und Messungen unter der Zunge.

Bei Babys und Kleinkindern gilt: Wenn die Eltern genau wissen wollen, wie hoch das Fieber ist, muss im Po gemessen werden. Denn dort erfasst das Thermometer die Temperatur, die im Körperinneren herrscht - die so genannte Körper-Kerntemperatur. Dazu schiebt man das an der Spitze eingefettete Thermometer etwa zwei Zentimeter in den After ein. Größeren Kindern und Erwachsenen ist diese Messmethode unangenehm. Deshalb wird das Thermometer am häufigsten unter die Achsel geklemmt. Nur leider ist das kein besonders geeigneter Ort, um die Körpertemperatur genau zu bestimmen.

Das Messen in der Achsel ist vor allem in der Phase des Fieberanstiegs sehr ungenau. Denn der Körper reduziert in dieser Phase seine Hautdurchblutung. Das heißt, die Wärme kommt gar nicht an die Oberfläche. Auch wenn die Messzeit bei den empfohlenen 8 Minuten liegt, ist der Wert in der Regel mindestens einen halben Grad unter der Kerntemperatur. Besser ist es in der Mundhöhle zu messen und zwar unter der Zunge rechts oder links neben der Zungenwurzel. Dort gibt es so genannte Wärmetaschen. Allerdings kommt es dabei auf die richtige Technik an. Man darf nicht durch den Mund atmen, weil der sonst auskühlt. Bei Schnupfen ist das ein Problem.

Im Mund oder auch im After wird mit so genannten Kontakt-Thermometern gemessen. Die gibt es in zwei Varianten. Am bekanntesten ist immer noch das traditionelle Glasthermometer mit der Quecksilbersäule. Die muss vor dem Einsetzen heruntergeschüttelt werden. Inzwischen gibt es als Quecksilberersatz auch eine Legierung aus Gallium, Indium und Zinn. Glasthermometer brauchen fürs Messen mehrere Minuten. Immer beliebter werden digitale Messgeräte. Sie sind bruchsicher, arbeiten in Sekundenschnelle und zeigen den Messwert auf einem kleinen Display.

Ohrthermometer messen die Wärme mit Infrarotsensoren auf dem Trommelfell. Die Messung im Gehörgang kommt der Kerntemperatur sehr nah. Aber die Messsonde muss auf das Trommelfell gerichtet sein. Das ist oft schwierig, weil der Gehörgang gekrümmt ist und man ihn vor der Messung etwas gerade ziehen muss. Wenn die Messsonde nicht auf das Trommelfell sondern auf die Gehörgangswand trifft, sind die Fieberwerte zu niedrig. Ärzte raten deshalb mehrmals auf beiden Ohren zu messen. Weitere Nachteile der Ohrthermometer: Sie sind für kleinere Kinder ungeeignet und ziemlich teuer.

Auch Stirnthermometer funktionieren nach dem Infrarotprinzip. Hier streicht man mit dem Sensor über die Schläfe. Unter Medizinern ist diese Messmethode umstritten, weil auch hier nur außen auf der Haut gemessen wird. Stirnthermometer sind ebenfalls ziemlich teuer.

### Wann Fieber messen?

Gerade bei Kindern ist Fieber oft schlecht zu erkennen. Wenn sie dauernd schlapp sind, nicht essen wollen und Husten oder Schnupfen haben, sollte man vorsichtshalber immer auch Fieber messen. Bei Erwachsenen gilt Ähnliches: anhaltende Müdigkeit, eine Erkältung und Schüttelfrost sind Anzeichen für einen schwereren Infekt. Der Griff zum Fieberthermometer kann da nicht schaden. Und wenn die Temperatur stark erhöht ist, sollte man zum Arzt gehen.

nh



**Schwarzenberg**  
Neustädter Ring 2  
Tel: 03774 - 2 89 91  
Fax: 03774 - 2 89 92

### Unsere AKTIONEN für SIE

01.12 - 24.12.08	Kinderadventskalender Mo. - Fr. 17.00 Uhr, Sa. 11.00 Uhr
02. + 03.12.08	Nikolausbasteln 14 - 18 Uhr
06.12.06	Der Nikolaus kommt 14.00 Uhr
09. + 10.12.08	Zwergenbackstube 8.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr
11.12.08	Auftritt AWO Kindergarten SZB 15.00 Uhr
11.12.08	Bibellesung 17 Uhr
21.12.08	Auftritt AWO Kindergarten SZB 14.00 + 14.30 Uhr Kulturgruppe Edelweiß 15.00 - 16.00 Uhr Weihnachtliche Musik auf der Zitter 16.30 - 17.30 Uhr

**An den Adventsamstagen haben wir von 9 bis 18 Uhr geöffnet!**

**VERKAUFSOFFENER SONNTAG  
AM 21.12.2008  
VON 13 - 18 UHR**

*Anzeigenwerbung in Ihrem örtlichen  
Mitteilungsblatt ist der schnellste Weg,  
Ihre Kunden zu erreichen!*



*Uns erreichen Sie  
unter Tel. (03 76 00) 36 75.  
Wir beraten Sie gerne.  
Secundo-Verlag Neumark*

# Weihnachts- und Neujahrs- Anzeigen



Zu den Weihnachtsfeiertagen und zum Jahreswechsel ist es guter Brauch, Gesandtschaften Glückwünsche zu übermitteln. Unsere alljährlich erscheinenden öffentlichen Mitteilungsblätter Glückwünsche zu übermitteln. Unsere alljährlichen Entwürfe soll Ihnen auch dieses Mal wieder eine Gestaltungshilfe bieten. Damit Ihre Mitteilungsblätter erscheinen können, nutzen Sie bitte den Bestell-Vordruck.

Wir wünschen unserer  
Kundschaft  
**frohe  
Weihnachten**  
und viel Glück im neuen Jahr!

(Firmeneindruck)

*Frohe  
herzlichen  
für Ihre  
für das neue Jahr!*

**Wir haben eine Auswahl  
farbiger und  
schwarz-weißer  
Weihnachtsanzeigen  
zusammengestellt.**

**Wir danken für Vertrauen und Treue, verbunden  
mit den besten Wünschen für besinnliche Festtage  
und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!**

Unserer verehrten Kundschaft danken wir  
für das entgegengebrachte Vertrauen  
im vergangenen Jahr und wünschen  
**FROHE FESTTAGE  
und ein glückliches  
NEUES JAHR**

(Firmeneindruck)



Wir bestellen die  
Glückwunsch-Anzeige Nr. \_\_\_\_\_

**Farbzuschlag  
nur 20,00 Euro + MwSt.  
auf den normalen  
Anzeigenpreis.**

**BESTE** Außenstraße 3  
08496 Neumark



**ALLEN UNSEREN  
KUNDEN, FREUNDEN  
UND BEKANNTEN  
WÜNSCHEN WIR EIN  
FROHES WEIHNACHTSFEST  
UND ALLES GUTE  
FÜR DAS NEUE JAHR.**

Ein frohes  
Weihnachtsfest  
und ein gutes  
neues Jahr!

(Firmeneindruck)



ax 074 51

abe

nder

ewünschter Eindruck-Text:

**FROHE  
WEIHNACHTEN  
UND DIE BESTEN  
WÜNSCHE ZUM  
JAHRESWECHSEL**

wünscht  
allen Kunden,  
Freunden und  
Bekanntem

(Firmeneindruck)

Ein frohes Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches neues Jahr  
wünschen wir unserer  
sehr verehrten Kundschaft!

(Firmeneindruck)



Wir haben Muster-Anzeigen für Sie vorbereitet, in denen Sie viele verschiedene Vorlagen für jeden Zweck und Geschmack finden. Wählen Sie einfach Ihre gewünschte Anzeige aus; in Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung finden Sie Vordrucke, die Sie ausgefüllt an uns schicken können.

**Fordern Sie unsere Anzeigen-Vorlagen einfach bei uns an:  
Telefon 0376 00/3675 • Fax 0376 00/3676**



**SECUNDO-  
VERLAG**  
Verlag für kommunale  
Publikationen

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.

**AWO Ambulante Pflege**

Schachtstraße 41 • 08359 Breitenbrunn  
Telefon (03 77 56) 8 09 77

**AWO Pflegewohnheim DA WOHN ICH**

Am Weißwald 11 • 08359 Breitenbrunn  
Telefon (03 77 56) 10-0

**Pflege mit Herz**



**Kremser- und Schlittenfahrten**

Fa. Lukas Meinhold  
Antonsthaler Str. 1  
OT Rittersgrün  
www.lukas-meinhold.de  
**037757/8076**



0160/1813148 oder 0160/7764414

Fehlt Ihnen noch eine **Geschenkidee?**  
Oder eine **Alternative zur Weihnachtsfeier?**  
Eine Schlittenfahrt ist immer etwas besonderes!

Unvergessliches Highlight für Ihre Gäste:  
**Abendliche Rundfahrten** durch den  
weihnachtlich beleuchteten Ort

**STEINMETZBETRIEB**



**Unsere Leistungen:**

- moderne Grabmale und Einfassungen aus Marmor und Granit
- Grabschmuck aus Bronze
- Treppen, Fensterbänke, Bodenplatten

09487 Schlettau, Bahnhofstr. 3 Tel.: 03733/65004 • 608623  
08352 Raschau, Schulstr. 66 Tel.: 03733/65004 • 608623

Ihre Aufträge nehmen wir auch gern bei Ihnen zu Hause entgegen.

**Bäckerei Müller**  
Breitenbrunn  
Siedlereck 19  
Fil. Hauptstr. 99

**Original Erzgebirgischer Weihnachtsstollen**  
mit feinen Zutaten  
nach überliefertem Familienrezept gebacken

**Unsere Öffnungszeiten während der Festtage für Sie:**

An den Adventswochenenden ab 12 Uhr durchgehend geöffnet.  
Am 25.12. & 26.12.2008 ab 12 Uhr geöffnet.

Zusätzlich zu unserer Speisekarte bieten wir Ihnen ein extra weihnachtliches Speisenangebot in unserem Haus an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Heiligabend und Silvester ist unser Hotel geschlossen.

Gern nehmen wir Ihre Tischreservierung unter 037765/1655 entgegen.



**Adners Gasthof**

08359 Breitenbrunn • Hauptstr. 131  
Telefon: 037756/1655 • Fax 78795  
E-Mail: info@adners.de • www.adners.de



**Schmidt Mineralöle**

- ◆ **Heizöl Agip Extra leicht**
- Fiamma-Powerheizöl**
- Dieselmotoren**
- Schmierstoffe**
- Kraftstoffe**
- Flüssiggas**



**Unser Extraservice für Sie:**

- \* Wärmekonto
- \* Ratenzahlung

**Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern:**  
**Scheibenberg 03 73 49 / 65 90**

**Müller Bestattungshaus**

Familienunternehmen

**(0 37 74) 2 41 00**

Info & Kosten unter: [www.bestattungshaus-mueller.de](http://www.bestattungshaus-mueller.de)



**Schwarzenberg**  
**Straße der Einheit 3**  
(Am Viadukt / Einfahrt Polizei)